

Corona up-date; alle Boote wieder auf dem Wasser

Der Bundesrat hat neue Lockerungsschritte für den Sportbereich genehmigt. Diese freuen uns sehr und gelten bereits ab Samstag, 6. Juni 2020.

Zusammengefasst bedeutet dies für uns, dass wir wieder mit allen Booten auf dem Wasser sind, die Vorgabe von maximal 5 Personen nicht mehr gilt, wir wieder das freie Training am Mittwoch und Sonntag aufnehmen können und auch das Bootshaus für Anlässe/Events wieder verfügbar ist. Weiter werden wir auch die Einsteigerkurse durchführen können. Unverändert bleiben die Hygiene-Regeln des BAG (Händewaschen, Abstand halten, Masken tragen-wenn Abstand nicht möglich ist, etc). Basis für die Umsetzung dieser Lockerungsschritte bleibt unser Schutzkonzept, welches nach den Vorgaben von Swiss Rowing und Swiss Olympic überarbeitet und vom Vorstand an seinem Meeting vom 4. Juni verabschiedet worden ist. Dieses Schutzkonzept liegt dieser RCW-News bei und wird auf unserer Web-Seite aufgeschaltet. Nachstehend die wesentlichen Punkte für den Sportalltag im RCW.

- Die Eigenverantwortung der Mitglieder und das solidarische Handeln Aller ist zentral.
- Personen mit Krankheitssymptomen bleiben zu Hause.
- Abstand halten (2-Meter-Regel) gilt unverändert im und rund ums Bootshaus (Vorplatz, Steg, Bootshalle, Aufenthaltsraum etc.) Aufgehoben ist sie einzig in den Booten (wir sitzen hintereinander, keine Face to Face).

Im Trainingsraum dürfen nicht mehr als 15 Personen (inkl. TrainerIn) gleichzeitig trainieren (10m² pro Person).

In den Garderoben ist der zwei Meter Abstand einzuhalten. Die freigegebenen Sitzflächen (max 5 Personen gleichzeitig) und Duschen (3 Duschen) sind mit grünen Markierungen gekennzeichnet. Jene welche bereits umgezogen zum Training erscheinen, deponieren die Sporttasche auf den Bänken an der Wand hinter der Küche.

- Gründlich Hände waschen. Hände waschen ist zentral in unserem Schutzkonzept. Bei RCW gilt: Hände waschen/desinfizieren vor und nach dem Training/Ausfahrt ist obligatorisch. Wir desinfizieren bis auf Weiteres kein Equipment mehr; einzig die Ergometergriffe und Haltestangen im Trainingsraum sind nach Gebrauch zu desinfizieren. Wir kommen damit wieder zurück auf das Reinigungsregime vor dem «Lockdown», d.h. Boote werden gewaschen, getrocknet und die Rollschienen geputzt.
- Rückverfolgung (Contact Tracing). Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde nachgewiesen werden können. Um dies sicherzustellen führt der RCW für sämtliche Trainingseinheiten/Ausfahrten physische oder elektronische «Präsenzlisten». Alle Ausfahrten, individuellen Trainings und die freien Trainings in Club- oder privaten Booten sind zwingend im elektronischen Fahrtenbuch zu erfassen. Personen die Trainings leiten, Boote führen (Regattaboote, C-Gigs) sind verantwortlich für die Vollständigkeit und korrekte Erfassung im System.

Zu Fragen gibt Jürg Schäffler gerne Auskunft (praesidium@runderclubwohlensee.clubdesk.com oder +41 79 434 14 32)